

**RS OGH 1980/7/1 40b355/80,
40b403/80, 40b76/95, 40b2242/96a,
40b56/06y, 40b50/10x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.07.1980

Norm

UWG §2 C2a

Rechtssatz

Wenn die von der klagenden Partei als unrichtig bezeichnete Tatsachenbehauptung in dem Zeitpunkt, in dem sie aufgestellt wurde, (Versendung des Rundschreibens) richtig war, liegt mangels irreführender Angaben ein Verstoß gegen den § 2 UWG nicht vor (hier: das behauptetermaßen größere Ersatzteillager war noch nicht in Betrieb genommen).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 355/80
Entscheidungstext OGH 01.07.1980 4 Ob 355/80
Veröff: Ersatzteillager (T1) Veröff: ÖBl 1981,102
- 4 Ob 403/80
Entscheidungstext OGH 13.01.1981 4 Ob 403/80
Zweiter Rechtsgang zu 4 Ob 355/80
- 4 Ob 76/95
Entscheidungstext OGH 10.10.1995 4 Ob 76/95
Vgl auch; Beisatz: Der für die Beurteilung der Richtigkeit einer Werbeankündigung maßgebende Zeitpunkt ist jener, in dem sie gemacht wurde. Bei der Ausstrahlung eines Werbespots ist das der Tag der Sendung. (T2)
- 4 Ob 2242/96a
Entscheidungstext OGH 17.09.1996 4 Ob 2242/96a
Vgl auch; Beisatz: Maßgebender Zeitpunkt für die Beurteilung, ob eine Angabe zur Irreführung geeignet ist, ist nicht jener Zeitpunkt, in dem der Auftrag gegeben wird, mit der Angabe zu werben, sondern jener der Verbreitung. (T3)
- 4 Ob 56/06y
Entscheidungstext OGH 20.06.2006 4 Ob 56/06y
Auch; Beis wie T2 nur: Der für die Beurteilung der Richtigkeit einer Werbeankündigung maßgebende Zeitpunkt ist jener, in dem sie gemacht wurde. (T4)
- 4 Ob 50/10x
Entscheidungstext OGH 11.05.2010 4 Ob 50/10x
Auch; Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0078691

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.08.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at